

Kapitel 6

Verbinde zwei Satzteile mit **wenn**. Welcher Satz ist der **wenn-Satz**? Entscheide selbst.

0. Ich habe Hunger. / Ich esse einen Apfel.

Wenn ich Hunger habe, (dann) esse ich einen Apfel.

1. Wir können keinen Ausflug zum See machen. / Es regnet morgen.

2. Ich habe schlecht geschlafen. / Ich bin müde.

3. Wir sparen Energie. / Wir schalten Licht aus.

4. Wir haben weniger Plastikmüll. / Wir nehmen zum Einkaufen eine Tasche mit.

Lies die Situationen und mach Vorschläge.

0. Ich habe mein Geld vergessen und habe Hunger.

Ich könnte dir fünf Euro leihen.

1. Ich brauche ein neues Kleid für die Party.

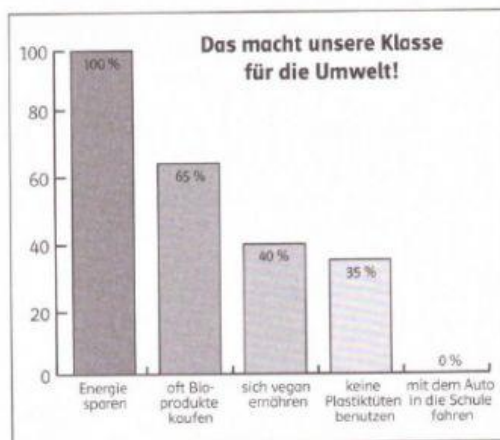
2. Ich will dieses Projekt nicht alleine machen.

3. Was machen wir heute Abend?

4. Marko ist wieder zu spät. Ich muss immer auf ihn warten.



Sieh die Grafik an und ergänze die Aussagen.



0. Manche Schüler und Schülerinnen sind Veganer.

1. _____ Schüler und Schülerinnen benutzen nie Plastiktüten.

2. _____ fährt mit dem Auto zur Schule.

3. _____ kaufen oft Bioprodukte.

4. _____ Schülerinnen und Schüler sagen, dass sie Energie sparen.

Lies den Text und die Aufgaben 1–6. Kreuze bei jeder Aufgabe die richtige Lösung an.

Was macht man mit einem Gerät, wenn es nicht mehr funktioniert? Oder mit dem Lieblingspullover, wenn er ein Loch hat? Wegwerfen? Natürlich nicht! Damit kann man ins Repair-Café gehen!

Im Repair Café, auch Reparatur-Café, Reparier-Bar oder Café Kaputt genannt, kann man zusammen mit anderen Menschen kaputte Gegenstände reparieren oder in etwas Neues verwandeln. Zum Beispiel Kleidung, Möbel, Fahrräder, Spielzeug ... Sogar Handys und Computer mit kleinen Defekten! Oft sind die Reparaturen ganz einfach: Experten zeigen, wie das geht. Wichtig sind die Regeln: Jede Person darf nur einen Gegenstand mitbringen. Man darf jeden um Hilfe bitten, aber man muss selber auch helfen oder mitmachen. So reduziert man ganz viel Müll: Man benutzt seine Sachen länger und muss sie nicht gleich wegwerfen. Außerdem kann man bei solchen Treffen neue Leute kennenlernen und leckeren Kuchen kaufen! Helfen und Hilfe bekommen, neue Sachen lernen, etwas Gutes für die Umwelt tun und den alten Sachen ein neues Leben schenken: Das sind die Ziele von den Repair-Cafés.

In Deutschland gibt es jetzt ca. 500 Repair-Cafés. Auch in vielen Schulen gibt es heute Reparaturprojekte für Kinder. So lernen Kinder und Jugendliche, dass man nicht immer gleich neue Sachen kaufen muss: Die meisten kann man reparieren!

1. In Repair-Cafés kann man ...
☐ A Kleidung und Möbel kaufen.
☐ B kaputte Geräte und Kleidung wegwerfen.
☐ C kaputte Gegenstände reparieren.
 2. Die Experten in Repair-Cafés ...
☐ A zeigen, wie man etwas reparieren kann.
☐ B reparieren für dich deine kaputten Sachen.
☐ C bitten dich um Hilfe.
 3. Jede Person ...
☐ A muss einen Gegenstand reparieren.
☐ B darf Experten und andere Personen um Hilfe bitten.
☐ C muss ein Stück Kuchen kaufen.
 4. Alte Sachen ...
☐ A bekommen in Repair-Cafés ein neues Leben.
☐ B kann man in Repair-Cafés verkaufen.
☐ C sind gut für die Umwelt.
 5. In deutschen Schulen ...
☐ A gibt es ca. 500 Repair-Cafés.
☐ B lernt man, wie man neue Sachen am besten kauft.
☐ C nehmen Kinder und Jugendliche an Reparaturprojekten teil.
-
6. Welche Überschrift passt am besten?
☐ A Repair-Cafés: Vorteile und Nachteile
☐ B Ein neues Leben für alte Sachen
☐ C Reparaturprojekte an Schulen

6 x